

## Mobile Datenendgeräte zentral und effizient beschaffen, verwalten und warten



### Highlights

- *Durchgängiges Lifecycle-Management für mobile Datenendgeräte und IT-Infrastruktur*
- *Vereinfachter Einkaufsprozess durch zentrale Beschaffung mobiler Datenendgeräte sowie deren einheitliche Verwaltung durch IBM*
- *Bereitstellung von kundenindividuell konfigurierten, sofort einsatzfähigen Geräten*
- *Umfassende Service- und Wartungsleistungen aus einer Hand*
- *Fest kalkulierbarer Gesamtpreis ohne versteckte Kosten*

Mobilität gewinnt für Unternehmen zunehmend an Bedeutung. Denn wer jederzeit auf stets aktuelle Informationen zugreifen kann – in der Fertigungshalle oder im technischen Außendienst –, reagiert schneller auf neue Anforderungen, reduziert Fahr- und Standzeiten und steigert die Produktivität. So stellen Unternehmen ihren Mitarbeitern zunehmend Endgeräte zur mobilen Datenerfassung (MDE) zur Verfügung. Über WLAN, GPRS oder UMTS lassen sich die Endgeräte von jedem beliebigen Ort aus an die Unternehmensinfrastruktur anbinden. Das ermöglicht beispielsweise die Datensynchronisation zwischen mobilem Gerät und Unternehmensserver. Was sich im praktischen Einsatz längst bewährt hat, ist für den Einkauf und die Fachabteilungen häufig mit einem hohen Beschaffungs- und Verwaltungsaufwand verbunden, der zusätzliche Kosten verursacht.

### Device Management als Managed Service

Da die mobilen Datenendgeräte oft dezentral und nur in geringer Anzahl beschafft werden, besteht für den Einkäufer kaum Spielraum, einheitliche Services und günstige Preiskonditionen zu vereinbaren. Zudem verlieren Unternehmen oft die Übersicht über notwendige Wartungen oder Updates, wenn verschiedene Gerätetypen im Einsatz sind. Manuelle papiergebundene Prozesse erschweren zusätzlich eine transparente Sicht auf die Beschaffungs- und Serviceabläufe. Ein erhöhter Kosten- und Zeitaufwand ist die Folge. Damit sich mobile Anwender in Unternehmen vollständig auf ihre eigentlichen Tätigkeiten konzentrieren können, hat IBM Global Technology Services ein umfassendes Lösungspaket konzipiert: IBM Mobile Device Management Services. Enthalten sind zahlreiche Servicebausteine, mit denen IBM insgesamt einen End-to-End-Service anbietet. Alle Prozesse rund um die Beschaffung und Konfiguration der Geräte sowie Service- und Wartungsleistungen lassen sich als Managed Service abwickeln. Als Option kann IBM die Server für die mobilen Anwendungen in einer sicheren IBM Infrastruktur hosten und Image- sowie Asset-Management durchführen. Auf Wunsch unterstützt IBM Global Technology Services auch bei Design, Beschaffung und Aufbau der WLAN-Netzwerkinfrastruktur. Einkaufs- und interne Serviceprozesse werden somit entlastet.

## **IBM eShop: Service und Kostentransparenz**

Über den webbasierten IBM eShop können Unternehmen die gewünschten Geräte mit Zubehör und Services ordern. Dabei bietet das Portal auch die Möglichkeit, die Geräte länderübergreifend für mehrere Standorte in einer Währung zu bestellen. Jederzeit lassen sich die Beschaffungsvorgänge und der Rollout-Status über zentralisierte und detaillierte Berichte einsehen. So haben die Einkäufer stets ihre finanziellen Ausgaben samt aktuellem Stand unter Kontrolle. Feste Preise und ein vereinfachter Einkaufsprozess ergeben einen kalkulierbaren Gesamtpreis ohne versteckte Kosten. Darüber hinaus bietet IBM Global Financing Abrechnungsmodelle auf Basis monatlicher Zahlungen an, die an die Nutzungsdauer der Geräte angepasst sind.

## **Geräte sofort einsatzbereit**

Über ein Partnernetz werden die mobilen Datenendgeräte zentral von IBM Global Technology Services beschafft. Dabei profitieren die Kunden von der langjährigen Partnerschaft beispielsweise mit Motorola, dem globalen Anbieter von Enterprise-Mobility-Lösungen, oder Zebra, Hersteller von mobilen Druckern. Die Endgeräte werden kundenindividuell konfiguriert und auf Wunsch mit der erforderlichen Software ausgestattet. Funktionsfähig und sofort einsatzbereit kommen die Datenendgeräte beim Kunden an. So werden Rüstzeiten reduziert und Ausfallzeiten im Betrieb vermieden.

## **Einheitliche Service- und Wartungsprozesse**

Über einen Zeitraum von drei, optional auch bis zu fünf Jahren bietet IBM einheitliche Service- und Wartungsprozesse an. Darin enthalten sind beispielsweise Updates und Reparaturleistungen. Fehlerhafte Geräte werden von IBM umgehend durch ein neues, identisch ausgestattetes und einsatzfähiges Endgerät ersetzt. Darüber hinaus bietet IBM Global Technology Services zusätzliche Leistungen wie Service-Desks und erweiterte Service-Level-Agreements.

## **Entlastung der Fachabteilungen**

IBM Mobile Device Management Services ist modular aufgebaut. Durch die skalierbare Lösung können Unternehmen ihr individuelles Servicepaket flexibel zusammenstellen und so Einkauf, technischen Betrieb und IT entlasten. Auf diese Weise lassen sich die Beschaffungs- und Betriebskosten für mobile Datenendgeräte und die IT-Infrastruktur deutlich reduzieren.

## **Für weitere Informationen**

Wenden Sie sich an Ihren IBM Ansprechpartner oder besuchen Sie [ibm.com/services/de/enduser](http://ibm.com/services/de/enduser)



© Copyright IBM 2009  
Alle Rechte vorbehalten.

IBM Deutschland GmbH  
IBM-Allee 1  
71139 Ehningen  
[ibm.com/de](http://ibm.com/de)

Die IBM Homepage finden Sie unter:  
[ibm.com](http://ibm.com)

IBM, das IBM Logo und [ibm.com](http://ibm.com) sind eingetragene Marken der IBM Corporation. On Demand Business und das On Demand Business Logo sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.